Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau: Vierteljahresschrift des

Schweizerischen Gewerkschaftsbundes

Herausgeber: Schweizerischer Gewerkschaftsbund

**Band:** 53 (1961)

Heft: 5

Rubrik: Impressum

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

studieren, wo unsere Wege und diejenigen der Deutschen auseinandergehen. Ueber die tatsächliche Verbreitung der TV, über die Bedeutung gewisser Einrichtungen, etwa der paritätischen Kommissionen und über die Bedeutung der Durchführungs- und Einwirkungspflicht in der Praxis vernähmen die Leser in der Schweiz gerne mehr. Aber die Rechtsgelehrten in Deutschland finden, das gehöre nicht in ein juristisches Lehrbuch und nicht in einen Gesetzeskommentar.

Schweingruber.

Franz Josef Ollmann. Berufsnachwuchserziehung als sozialpolitische Aufgabe.

Universitätsverlag Freiburg (Schweiz).

Der Verfasser behandelt in seinem Werk aktuelle Probleme der Persönlichkeitsbildung und Sozialordnung, und zwar auf Grund eigener praktischer Erfahrungen im Ruhrbergbau. Im ersten Kapitel untersucht er die funktionellen Zusammenhänge zwischen Berufsnachwuchserziehung und Sozialpolitik. Im zweiten Kapitel werden Inhalt und Ziel der Berufsnachwuchserziehung dargestellt. Im dritten Kapitel wird auf Grund einer — wie es in der Ankündigung des Werkes heißt — konsequenten Anwendung des Subsidiaritätsprinzips eine Systematik der Träger berufserzieherischer Aufgaben erstellt. Im Anhang zum dritten Kapitel folgt eine kritische Untersuchung über die systematisch richtige Aufgabenverteilung im schweizerischen Berufsbildungsgesetz von 1930. Es werden auch Vorschläge zur kommenden Gesetzesrevision gemacht.

Wer nur schon den zuletzt zitierten Abschnitt liest, hat Mühe, das ganze Werk zu lesen. Es weist so viele Mängel auf, daß man es nicht empfehlen kann. Vermutlich ist es eine Dissertation. Wenn die mündliche Prüfung Ollmanns ebenso ungenügend ausgefallen sein sollte, dann muß es leicht sein, sich den Doktorhut zu erwerben.

<sup>«</sup>Gewerkschaftliche Rundschau», Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes. Redaktor: Giacomo Bernasconi, Monbijoustraße 61, Bern, Telephon 5 56 66, Postcheckkonto III 2526. Jahresabonnement: Schweiz Fr. 12.—, Ausland Fr. 14.—; für Mitglieder der dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund angeschlossenen Verbände Fr. 6.—. Einzelhefte Fr. 1.25. Druck: Unionsdruckerei Bern.